

Newsletter • August 2022

Liebe Freunde der Psychosozialbildung,

wir melden uns nach längerer Zeit zurück mit einem neuen Newsletter vom August 2022.

Projekt Bärtierchen

Unser Projekt *Bärtierchen*, ein Plakatprojekt für Grundschulklassenzimmer der ersten und zweiten Klassen (www.psychosozialbildung.de/baertierchen), wurde fertiggestellt. Im Rahmen des Projektes setzen sich die Kinder mit unterschiedlich gestalteten Plakaten auseinander, auf welchen verschiedenste Gefühle, die von *Fluffs* gespielt werden, zu sehen sind. Die *Fluffs* sind ein kleines Völkchen, deren Mitglieder mithilfe ihrer Mimik, Gestik und Körpersprache Gefühle repräsentieren. Rund um die verschiedenen Gefühle herum finden individuell und in Gruppen durchführbare Übungen statt, durch welche den Kindern auf niedrigschwellige Art wichtige Lerninhalte, etwa *emotional literacy*, Resilienz und weitere emotionale Kompetenzen, vermittelt werden.

Das Projekt fußt auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft zu Sozial-Emotionalem-Lernen (*SEL*). Unser Projektteam hat ein projektbegleitendes und -begründendes Paper verfasst, das die Ziele, den Stand der Wissenschaft, die Arbeitshypothesen, die Projektgrenzen und den Projektablauf darlegt.

In der nächsten Zeit werden Gespräche geführt, um eine erste Schulklasse für den Projektstart zu finden. Aufgrund bereits zahlreicher Anfragen zum Projekt gibt es hierfür erfreulicherweise einige Ansprechpartner, auf die nun wieder zugegangen werden kann.

Dem Newsletter angehängt finden Sie:

- Paper zu Projekt Bärtierchen (Autorinnen: *Baum/Ebner/Wagner*)
- Plakat (Variante 1) © *Sarah Satiane*
- Flyer, Kurzanleitung und weitere Begleitmaterialien

Gespräche mit Partnern für die Projektumsetzung

Um mit der Lernkurve der Kinder Schritt zu halten und um das Projekt auf höhere Schulklassen auszuweiten, besteht ein Bedarf an der Erarbeitung „schwierigerer“ Plakatvarianten, die bei den Kindern Transferleistungen bzw. komplexere Differenzierungen abrufen. Hierfür ist der Verein in Gesprächen mit Illustrator*innen, die bereits Arbeitserfahrungen mit den relevanten Altersgruppen gemacht haben.

Weiterer Zuwachs in der Redaktion

In den letzten Wochen hat der Verein Zuwachs in der ehrenamtlichen Redaktion erhalten, die die Inhalte für die laufende Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit des Vereins in den sozialen Medien recherchiert und verfasst. Die neuen Redaktionsmitglieder sind u.a. fachlich qualifiziert in den Gebieten Kommunikation und Psychologie. Zudem ist die Erarbeitung eines ersten Workshops in Planung, um in absehbarer Zeit mit einem Angebot auf die gelegentlich eingehenden Anfragen für Workshops in Schulklassen reagieren zu können.

Ich verbleibe mit besten Grüßen und danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Ihr Daniel Bunsen